



Wintersemester 25/26

Modulhandbuch

für das Studium

Geschichte

im Masterstudiengang "Lehramt an Gymnasien/Oberschulen"

gültig in Verbindung mit der Prüfungsordnung MPO 2014

Übersicht nach Modulgruppen

1) Pflichtmodule: Fachdidaktik (12 CP)

08-GES-MA-HIS-FD 3a: Fachdidaktik im Sozialwissenschaftlichen Kontext (9 CP)..... 2

08-GES-MA-HIS-FD 4a: Fachdidaktische Praxisreflexion (3 CP)..... 5

2) Pflichtmodule: Fachwissenschaft (12 CP)

08-GES-MA-Disko: Diskontinuitäten und Kontinuitäten (6 CP)..... 7

08-GES-MA-GÖff: Geschichte und Öffentlichkeit (6 CP)..... 9

3) Masterarbeit (inklusive Kolloquium) (21 CP)

Das Modul FD5 (Masterarbeit) besteht aus der Masterarbeit und dem Kolloquium (15 CP) und einem Begleitseminar (6 CP).

08-GES-MA-HIS-FD5: Modul Masterarbeit (inklusive Kolloquium) (21 CP)..... 11

Modul 08-GES-MA-HIS-FD 3a: Fachdidaktik im Sozialwissenschaftlichen Kontext

Fachdidaktik im Sozialwissenschaftlichen Kontext

Modulgruppenzuordnung:

- Pflichtmodule: Fachdidaktik

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

keine

Lerninhalte:

Das Modul verbindet in wechselseitiger Ergänzung die fachspezifische und die fachübergreifend sozialwissenschaftliche Dimension der Geschichtsdidaktik.

Im Teil A analysieren die Studierenden eine inhaltlich begrenzte sozialwissenschaftliche Thematik hinsichtlich ihrer Sachstruktur sowie ihrer didaktischen Lernmöglichkeiten. Unter einer fächerintegrierenden Perspektive entwickeln sie unterschiedliche Relevanzebenen und problemorientierte Fragestellungen für die Behandlung im Unterricht. Sie erarbeiten im Hinblick auf das Praxissemester eigene Konzepte und konkrete Materialien für deren unterrichtspraktische Umsetzung, wobei sie Aspekte der Heterogenität/ Inklusion und Digitalisierung berücksichtigen.

Im Teil B untersuchen die Studierenden vertieft die Abhängigkeiten zwischen den Bedingungen und den Methoden des sozialwissenschaftlichen Lehrens und Lernens. Sie reflektieren mögliche Herangehensweisen und entwickeln eigene Beispiele zu deren alters- und stufengerechter sowie inklusiven Aufbereitung für den Unterricht. Lehrkräfte müssen angesichts neuer Anforderungen die Fähigkeit entwickeln, gesellschaftliche und schulische Realitäten didaktisch angemessen zu erfassen.

Vor dem Hintergrund individueller und heterogener Voraussetzungen von Lernenden sind entsprechend differenzierte Lernangebote in überprüfbare fachliche und überfachliche Lerner-Kompetenzen zu transformieren. Dazu werden hier theoretische und methodische Grundlagen vermittelt.

Teil C reagiert auf Anforderungen der Unterrichtspraxis, die nach Kompetenzen von Lehrenden verlangen, sozialwissenschaftliche Themen in einer fächerintegrierenden Perspektive zu unterrichten. Hier erlernen die Studierenden zentrale Prinzipien und Methoden eines der beiden sozialwissenschaftlichen Nachbarfächer und erweitern dadurch reflexiv ihre bislang erworbene fachdidaktische Kompetenz.

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Die Studierenden entwickeln Fähigkeiten zur reflektierten fachdidaktischen Planung und Strukturierung von Geschichts- und GuP-Unterricht. Insbesondere erlernen sie Kompetenzen:

- zur Erschließung und didaktischen Strukturierung fachspezifischer Thematiken für den Geschichtsunterricht sowie fächerübergreifend-integrativer sozialwissenschaftlicher Thematiken,
- zur fachdidaktischen Reduktion und Aufbereitung bisher nicht didaktisch erschlossener Fragestellungen und Themenaspekte,
- zur Erschließung und didaktischen Nutzung neuer Zugänge, Lernorte, Quellen und Perspektiven,
- zur Anleitung zu sinnstiftendem historischen Denken,
- zur Erschließung und Nutzung aktueller didaktischer Forschung,
- zur theoriegeleiteten Wahrnehmung, Analyse und Berücksichtigung der Bedingungen sozialwissenschaftlichen Unterrichts,
- zum situations- und adressatengerechten Umgang mit zentralen didaktischen Prinzipien und Lehr-/Lernkonzepten,
- zum Umgang mit inklusiven Lerngruppen und digitalen Arrangements
- zum Umgang mit grundlegenden Prinzipien und Methoden der Nachbarfächer, um diese in eine integrativ-fächerübergreifende Unterrichtsplanung einzubringen.
- im Umgang mit digitalen Unterrichtsangeboten und deren kritischer Reflexion nach fachdidaktischen und medienpädagogischen Kriterien.

Workloadberechnung:

156 h Vor- und Nachbereitung

84 h SWS / Präsenzzeit / Arbeitsstunden

30 h Prüfungsvorbereitung

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

ja

Unterrichtssprache(n):

Deutsch

Modulverantwortliche(r):

Dr. Sabine Horn

Häufigkeit:

Wintersemester, jährlich

Dauer:

1 Semester

Modul gültig seit / Modul gültig bis:

WiSe 23/24 / -

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

9 / 270 Stunden

Modulprüfungen**Modulprüfung:** Kombinationsprüfung HIS-FD 3a Fachdidaktik im Sozialwissenschaftlichen Kontext**Prüfungstyp:** Kombinationsprüfung**Prüfungsform:**

Bekanntgabe zu Beginn des Semesters

Die Prüfung ist unbenotet?

nein

Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen:

1 / - / -

• • • • •

Modulprüfung: Kombinationsprüfung HIS-FD 3a Fachdidaktik im Sozialwissenschaftlichen Kontext**Prüfungstyp:** Kombinationsprüfung**Prüfungsform:**

Bekanntgabe zu Beginn des Semesters

Die Prüfung ist unbenotet?

ja

Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen:

- / 3 / -

Prüfungssprache(n):

Deutsch

Lehrveranstaltungen des Moduls**Lehrveranstaltung:** Seminar Teil A: Thematische Integration im sozialwissenschaftlichen Unterricht**Häufigkeit:**

Wintersemester, jährlich

Unterrichtssprache(n):

Deutsch

SWS:

2,00

Lehrveranstaltungsart(en):**Zugeordnete Modulprüfung:**

Zugeordnete Lehrveranstaltungen

Ergebnissicherung und Leistungsbewertung (Seminar)

Geschichte für Geo und Politik (Seminar)

Recherche und Archiv Teil 1 (Seminar)

Recherche und Archiv Teil 2 (Seminar)

• • • • •

Lehrveranstaltung: Seminar Teil B: Bedingungen und Konzepte sozialwissenschaftlichen Lehrens und Lernens

Häufigkeit:

Wintersemester, jährlich

Unterrichtssprache(n):

Deutsch

SWS:

2,00

Lehrveranstaltungsart(en):

Zugeordnete Modulprüfung:

• • • • •

Lehrveranstaltung: Seminar Teil C: Fachspezifische Prinzipien und Methoden.

Häufigkeit:

Wintersemester, jährlich

Unterrichtssprache(n):

Deutsch

SWS:

2,00

Lehrveranstaltungsart(en):

Zugeordnete Modulprüfung:

Zugeordnete Lehrveranstaltungen

Fachspezifische Prinzipien und Methoden: Geographie für Geschichts- u. Politikstudierende

(Seminar)

Die Veranstaltung findet an genannten Einzelterminen jeweils "s. t." (d. h. zu den genannten Zeiten, ohne akad. Viertel) sowie teilweise geblockt an Samstagen/Sonnabenden nach Absprache statt. Die Veranstaltung ist auf 30 Teilnehmer beschränkt.

Fachspezifische Prinzipien und Methoden: Geographie für Geschichts- u. Politikstudierende

(Seminar)

Die Veranstaltung findet an genannten Einzelterminen jeweils "s. t." (d. h. zu den genannten Zeiten, ohne akad. Viertel) sowie teilweise geblockt an Samstagen/Sonnabenden nach Absprache statt. Die Veranstaltung ist auf 30 Teilnehmer beschränkt.

Geschichte für Geo und Politik (Seminar)

Modul 08-GES-MA-HIS-FD 4a: Fachdidaktische Praxisreflexion**Fachdidaktische Praxisreflexion****Modulgruppenzuordnung:**

- Pflichtmodule: Fachdidaktik

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

Das Modul HIS-FD 3a sollte absolviert sein.

Lerninhalte:

Ausgehend von ihren ersten Unterrichtserfahrungen und ihren Kenntnissen zur Planung und Durchführung einer Unterrichtsstunde im Geschichts- oder GuP-Unterricht planen, analysieren und reflektieren die Studierenden nun umfassendere Unterrichtsarrangements bzw. Unterrichtseinheiten.

Lehrinhalte:

- Konzeptionierung einer Unterrichtseinheit mit Rahmenbedingungen und Lerngruppenbeschreibung, Kompetenzen, Standards, curricularen Vorgaben, fachwissenschaftlichen und fachdidaktischem Forschungsstand sowie methodische Überlegungen, Ablaufplanung,
- Ausarbeitung eines schriftlichen Unterrichtsentwurfes für eine Unterrichtseinheit, Berücksichtigung der Heterogenität der Lerngruppen und der schulpraktischen Gegebenheiten,
- differenzierte Beobachtung, Analyse und Auswertung eines Lernarrangements im Hinblick auf eine inklusive, schüler-, ziel- und fachgerechte Ausgestaltung,
- Diagnostik, Förderung und Optimierung individueller bzw. inklusiver Lernprozesse,
- binnendifferenzierter und lerntypengerechter Fachunterricht, Einsatz und reflektierter Umgang mit den fachrelevanten Medien,
- kritische Auseinandersetzung mit alternativen Lernarrangements, insbesondere im Hinblick auf konzeptionelle, didaktische und methodische Aspekte,
- Einführung in die Forschungspraktiken geschichtswissenschaftlichen Lehrens und Lernens, Fachdidaktik als forschende und lehrende Disziplin, fachdidaktischer Forschungsbezug, Einführung in die Forschungsmethoden in der Geschichts-Fachdidaktik sowie in Grundzügen auch in die der Geographie- und Politikdidaktik,
- Entwicklung wissenschaftlicher fachdidaktischer Fragestellungen.

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Die Studierenden sind in der Lage eine Unterrichtseinheit im Geschichts- oder GuP-Unterricht zu planen, durchzuführen, zu analysieren und zu reflektieren. Sie können schüler-, ziel- und fachgerechte Unterrichtskonzepte und adäquate inklusive Lernarrangements für eine Unterrichtseinheit entwickeln. Sie berücksichtigen dabei die gegebenen Rahmenbedingungen, Intentionen, Kompetenzen und Standards.

Dazu gehört insbesondere:

- die Weiterentwicklung pädagogischer und fachlicher Handlungskompetenz in der Lehrerrolle,
- historische Thematiken unter Verwendung der in FD 1 – FD 3 erworbenen Kompetenzen und fachdidaktischer Literatur in adressatenbezogene Planung historischer Lernprozesse umsetzen zu können,
- Planungsscheidungen theoriegeleitet fachlich und pädagogisch begründen können,
- eigene Unterrichtserfahrungen evaluieren, reflektieren und für die Überprüfung von Planungsscheidungen nutzen können,
- individuelle Praxiserfahrungen auf Grundfragen professionellen Lehrerhandelns und des historischen Lernens beziehen und dazu theoriegeleitet Stellung beziehen können.
- die Beteiligung an der Planung inklusiven Unterrichts.

Workloadberechnung:

30 h Prüfungsvorbereitung
28 h SWS / Präsenzzeit / Arbeitsstunden
32 h Vor- und Nachbereitung

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

nein

Unterrichtssprache(n):

Deutsch

Häufigkeit:

Sommersemester, jährlich

Modul gültig seit / Modul gültig bis:

WiSe 23/24 / -

Modulverantwortliche(r):

Dr. Sabine Horn

Dauer:

1 Semester

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

3 / 90 Stunden

Modulprüfungen

Modulprüfung: Modulprüfung HIS-FD 4a Fachdidaktische Praxisreflexion

Prüfungstyp: Modulprüfung

Prüfungsform:

Kolloquium

Die Prüfung ist unbenotet?

nein

Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen:

1 / - / -

Prüfungssprache(n):

Deutsch

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Fachdidaktisches Begleitseminar: Geschichte unterrichten und reflektieren

Häufigkeit:

Wintersemester, jährlich

Unterrichtssprache(n):

Deutsch

SWS:

0,00

Lehrveranstaltungsart(en):

Zugeordnete Modulprüfung:

Modul 08-GES-MA-Disko: Diskontinuitäten und Kontinuitäten

Discontinuities and Continuities

Modulgruppenzuordnung:

- Pflichtmodule: Fachwissenschaft

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

keine

Lerninhalte:

Die Studierenden befassen sich mit ausgesuchten Schlüsselproblemen der Moderne/Frühen Neuzeit und deren Diskontinuitäten und Kontinuitäten. Anhand der behandelten Phänomene können Beharrlichkeiten, Traditionen, Lernprozesse, Reformen und krisenhafte Brüche untersucht werden. Thematische Gegenstände, die die historischen Prozesse untersuchen, können aus dem Bereich der Sozial-, Kultur-, Politik- oder Umweltgeschichte. Eines der beiden Seminare hat den thematischen Schwerpunkt im 19. oder 20. Jahrhundert.

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Die Studierenden erhalten ein vertieftes Überblickswissen zur ausgewählten Phänomen der Moderne/Frühen Neuzeit. Sie erhalten dabei detaillierte Kenntnisse im Bereich des jeweiligen thematischen Schwerpunktes. Ihre Fähigkeit, Quellen und Forschungsliteratur kritisch zu bewerten und in ihrem Aussagewert zu klassifizieren wird geschult. Die verschiedenen Dimensionen der Prozesshaftigkeit von Geschichte werden erkannt. Das konzeptionelle und problemlösende Erarbeiten geschichtswissenschaftlicher Fragestellungen und das sichere, verständliche Präsentieren und Dokumentieren von Ergebnissen wird vertieft.

Workloadberechnung:**Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?**

nein

Unterrichtssprache(n):

Deutsch

Modulverantwortliche(r):

Prof. Dr. Cornelius Torp

Häufigkeit:

Wintersemester, jährlich

Dauer:

1 Semester

Modul gültig seit / Modul gültig bis:

SoSe 25 / -

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

6 / 180 Stunden

Modulprüfungen**Modulprüfung:** Modulteilprüfung Disko Prüfungsleistung**Prüfungstyp:** Teilprüfung**Prüfungsform:**

Bekanntgabe zu Beginn des Semesters

Die Prüfung ist unbenotet?

nein

Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen:

1 / - / -

Prüfungssprache(n):

Deutsch

• • • • • • •

Modulprüfung: Modulteilprüfung Disko Studienleistung

Prüfungstyp: Modulprüfung

Prüfungsform:

Bekanntgabe zu Beginn des Semesters

Die Prüfung ist unbenotet?

ja

Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen:

- / 1 / -

Prüfungssprache(n):

Deutsch

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Seminar 1

Häufigkeit:

Wintersemester, jährlich

Unterrichtsprache(n):

Deutsch

SWS:

2,00

Weitere Bemerkungen:

Prüfungsform: Bekanntgabe zu Beginn des Semesters

Lehrveranstaltungsart(en):

Zugeordnete Modulprüfung:

Zugeordnete Lehrveranstaltungen

Nationalsozialismus und Holocaust: Zentrale Debatten und neue Perspektiven (Seminar)

• • • • •

Lehrveranstaltung: Seminar 2

Häufigkeit:

Wintersemester, jährlich

Unterrichtsprache(n):

Deutsch

SWS:

2,00

Lehrveranstaltungsart(en):

Zugeordnete Modulprüfung:

Modul 08-GES-MA-GÖff: Geschichte und Öffentlichkeit

Geschichte und Öffentlichkeit

Modulgruppenzuordnung:

- Pflichtmodule: Fachwissenschaft

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

keine

Lerninhalte:

Die Studierenden lernen Aktionsfelder, Protagonisten, Strategien, Instrumente und Probleme öffentlicher Geschichtsvermittlung anhand ausgewählter Beispiele kennen und beschäftigen sich in diesem Zusammenhang mit Forschungsfragen der Public History

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Die Studierenden erhalten vielschichtige Einblicke in das Themenfeld von Public History und es wird die Kompetenz angebahnt, elementare Forschungsfragen der Public History zu formulieren.

Darüber hinaus können die Studierenden Herausforderungen „angewandter Geschichte“ erkennen und Handlungsstrategien für die erfolgreiche Integration der Public History im schulischen Unterricht entwickeln.

Workloadberechnung:**Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?**

nein

Unterrichtssprache(n):

Deutsch

Modulverantwortliche(r):

Dr. Sabine Horn

Häufigkeit:

Wintersemester, jährlich

Dauer:

1 Semester

Modul gültig seit / Modul gültig bis:

WiSe 24/25 / -

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

6 / 180 Stunden

Modulprüfungen**Modulprüfung:** Modulprüfung GÖff Geschichte und Öffentlichkeit**Prüfungstyp:** Modulprüfung**Prüfungsform:**

Bekanntgabe zu Beginn des Semesters

Die Prüfung ist unbenotet?

nein

Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen:

1 / - / -

Prüfungssprache(n):

Deutsch

Beschreibung:

Wird zu Beginn des Semesters bekanntgegeben

Lehrveranstaltungen des Moduls**Lehrveranstaltung:** Seminar

Häufigkeit:
Wintersemester, jährlich

Unterrichtssprache(n):
Deutsch

SWS:
0,00

Lehrveranstaltungsart(en):
Seminar

Zugeordnete Modulprüfung:
Modulprüfung GÖff Geschichte und Öffentlichkeit

Zugeordnete Lehrveranstaltungen

Aspekte der Kolonialgeschichte Bremerhavens (Seminar)

Ziele der Veranstaltung: Recherchemöglichkeiten und Arbeitstechniken in der Geschichtswissenschaft
Überblick über Forschungsansätze zur Kolonialgeschichte in Bremerhaven und Bremen im Vergleich
Arbeiten im Archiv: wie komme ich an Informationen Einführung in die moderne Paläographie

Modul 08-GES-MA-HIS-FD5: Modul Masterarbeit (inklusive Kolloquium)

Modul Master's Thesis (including Colloquium)

Modulgruppenzuordnung:

- Masterarbeit (inklusive Kolloquium)

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

keine

Lerninhalte:**Lernergebnisse / Kompetenzen:****Workloadberechnung:****Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?**

nein

Unterrichtssprache(n):

Deutsch / Englisch

Modulverantwortliche(r):

Dr. Sabine Horn

Häufigkeit:

jedes Semester

Dauer:

2 Semester

Modul gültig seit / Modul gültig bis:

SoSe 25 / -

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

21 / 630 Stunden

Modulprüfungen

Modulprüfung: Modulteilprüfung HIS-FD5 Masterarbeit und Kolloquium**Prüfungstyp:** Teilprüfung**Prüfungsform:**

Bekanntgabe zu Beginn des Semesters

Die Prüfung ist unbenotet?

nein

Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen:

2 / - / -

Prüfungssprache(n):

Deutsch

• • • • • • •

Modulprüfung: Modulteilprüfung HIS-FD5 Begleitveranstaltungen**Prüfungstyp:** Teilprüfung**Prüfungsform:**

Bekanntgabe zu Beginn des Semesters

Die Prüfung ist unbenotet?

ja

Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen:

- / 1 / -

Prüfungssprache(n):

Deutsch

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Begleitseminar

Häufigkeit:

Unterrichtssprache(n):

Deutsch / Englisch

SWS:

0,00

Lehrveranstaltungsart(en):

Zugeordnete Lehrveranstaltungen

Zugeordnete Modulprüfung:

Masterarbeit schreiben